

Stattbürgermeisters Hilden

Heiraths-Register

Juni 1889.

Laufende
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Datum
der
Urkunde.

Verheirathet mit

188

Math. Hilden

Alphabetisches Verzeichniß

aus

Heiraths-Register

er

Num
er
unde.

Laufende
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Datum
der
Urkunde.

Verheirathet mit

A

2. Arck Elisabeth Paschen Ludwig Okt. 15

B

14. Brands Jakob Johann Baptist Schottmann Oswald Maximilian
Christoph Julia 15/12

15. Böhmer Johann Endres Josef Jacobus? 7/3

16. Bürgel Friedrich Adolf Heyes Gustavus? 2/3

15. Baur Friedrich August Braddenberg Gummert 2/3

15. Braddenberg Gummert Baur Friedrich August 2/3

121. Becker August Kestelbeck Maria Jacobus? 18/2

122. Brauer Jella Wickelhaus Ernst 18/5

125. Bauer Jacob Holzgen Josef 25/3

128. Becker Johanna Wilhelmine Erdlenbruch August 1/6

133. Buchholz Anna Maria Hartl Wilhelmine 5/6

142. Borkam Anna Volk Johann Wilhelmine 24/8

143. Braunweiler Maria Cath. Weber Wilhelmine 4/10

145. Buchhausen Jakob Thomas Johann 17/10

149. Bitter Jugo Koertel Wilhelmine 26/11

150. Bauer Jakob Wilhelmine Heuser Margaretha Jacobus 26/11

C

34. Cremerius Johann Friedrich Müller August 13/7

3.

Laufende
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Datum
der
Urkunde.

Verheirathet mit

1889

116 Drehschiff Robert Johann Zimmermann Maria 1/3

4.

115 Andres Josef Gerdner Böhmert Johann 1/3

121 Ewerly Martinus Jakob Pöhlmann Elisabeth 18/5

128 Erdlenbruch Augustin Becker Hildegard 1/6

111 Fabnenstich Jung Karoline Wepfel Maria 9/1

112 Fuchsmann Gustav Schmitz Joh. Friedr. Wilh. 23/4

119 Fuch Anna Maria Gerdner Peters Johann 11/5

132 Fuchsbeck Augustin Schmitz Gerdner 8/6

141 Fink Augustin Köber Jöppel Johann Friedr. 29/8

146 Fraunhoff Ida Lintgen Otto 11/10

110 Garmfeldt Augustin Westler Christian 13/4

135 Gotschalk Christiana Aug. Fander Friedr. Wilh. 18/4

139 Graf Maria Oberländer Johann 3/8

140 Graf Anna Zölper Wilhelm 11/8

147 Giesen Friedrich Köhler Anna Maria 2/10

f u m
er
unde.

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.		Datum der Urkunde.
	Verheirathet mit		
	H		
188			188
16	Kays Gustav ²⁹	Bürgel Friedr ²⁹ Wilh	2/3
18	Kays Maximil ²⁹ Jakob	Lapp Ludwig	2/4
25	Kützgen Josef	Bauer Florian	25/5
29	Körner Johann	Kahn Margaretha	8/6
29	Kahn Margaretha	Körner Johann	8/6
36	Kerbsty Michael	Tillmann Gustav ²⁹	25/7
48	Kuhstlin Luitpold	Koblmacher Matthias ²⁹	2/10
49	Koerdel Michaelina	Bitter Josef	25/10
50	Kups Margaretha Joh ²⁹	Bauer Joh ²⁹ Michael	2/10
51	Kuttmacher Florian	Schneider Anna Maria	9/11
	J		
46	Küntgen Otto	Frauenhoff Die	7/10
	K		
53	Kohnen Josef Joh ²⁹	Kießgen Anna	9/2 2/3
57	Kirberg Christoph	Wolmer Ludwig	17/3
511	Kreuzberg Simon	Schmidy Christoph	2/4
58	Kirberg Christoph	Fritschau Marg ²⁹ im Maria Christoph	14/5
23	Kronenberg Gust	Frauen Cassianus	25/5

3.

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.	Datum der Urkunde.	Laufende Nummer.
Verheirathet mit			
530	Klinker Emma	Leimbusch Joh. Wilh.	8/6 1889
4.	534 Klemmerius Joh. Simon gr. Beckhaus.	Müller August	19/4
537	Kollbrück Emma	Vogel August	3/8
544	Kabschauer Johanna	Schulte Margaretha Verbin	19/10
547	Köhnen Anna Maria	Giesen Simon	26/10
548	Korbmacher Wulfing	Kuhstern Johann	26/10
552	Kolk Helena	Vogelsang Simon Joh. Grif.	2/11
553	Kamp Gerhard	Rinke Johann	23/11
L			
513	Lappas Emma	Lappas Wulfing Johann	2/4
517	Lohr Simon Johann	Rehborn August	1/5
531	Lang Catharina	Rothmann Johann	8/6
M			
514	Müller Anna	Hindrich Wulfing	7/5
527	Mager Elisabeth Johanna	Humbach Johann	1/6
534	Müller August	Klemmerius Joh. Simon gr. Klemmerius.	19/4
N			
520	Nollbrück Johanna	Becker August	18/8
O			

Verheirathet mit

1889

1889

39	Überländer Wilhelmine	Graf Maurice	9/8
19	Porschen Franz Otto	Arck Elisabeth	1/9
518	Fritschau Margarete Marie Elisabeth	Kirberg August	11/2
519	Peters Heinrich	Funk Anna Marie Gustav	11/2
521	Pohlmann Gertrude	Everly Ferdinand Jakob	11/2
55	Pohler Anna Marie	Rosenbaum Jakob Wilhelmine	11/2
		R.	
517	Ruborn Auguste	Locke Heinrich Gustav	11/2
523	Rauen Cassarina	Kronenberg Gustav	25/2
531	Rothmann Jakob	Lang Cassarina	8/6
538	Richardy Marie Joseph	Schick Anna Gustav	9/8
541	Röben Joseph Gabriel Friedrich	Fink August	29/8
553	Rinskel Joseph	Kamp Jakob	23/11
554	Rosenbaum Gustav	Thormann Cassarina	19/2
555	Rosenbaum Wilhelmine	Pohler Anna Marie	11/12
		G.	
53	Stübben Anna	Köhnen Joseph Jakob	9/2

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.		Datum der Urkunde.	
	Verheirathet mit			
54	Schlökmann Agathe Maria Gleibsch Julin.	Brands Joh. Joh. Junius	18/2	1889
58	Spindler Anna Maria Gleibsch	Weiß Joh. Georg August	15/3	
59	Schwarz Maria Gleibsch	Tausch August	16/3	
511	Schmitz Gustav	Kritzberg August	20/4	
512	Schmitz Joh. Junius Carl Wißl.	Turkmann Gustav	23/4	
514	Stundlückel Wilhelmine	Müller August	4/5	
524	Stundlückel Johann	Vogelkamp Johann	25/5	
526	Schlickmann August	Schick August	1/6	
526	Schick August	Schlickmann August	1/6	
527	Steinbach Julin	Mager Gleibsch Gertrud	1/6	
530	Lippenbusch Joh. Wilh.	Klinker August	1/6	
532	Schmitz Gertrud	Fapbeck Gustav	8/6	
533	Stark Wilhelmine	Buchholz Anna Maria	8/6	
538	Schick Anna Gertrud	Richardt Martin Josef	9/8	
544	Schuldt Margaretha Wilhelmine	Haltschauer Gustav	12/11	
551	Schneider Anna Maria	Kutnacker Gustav	2/11	
	J			
59	Tausch August	Schwarz Maria Gleibsch	16/3	
536	Tillmann Gertrud	Herbertz Wilhelmine	25/4	

Laufende
Nummer.

Namen und Vornamen der Verheiratheten.

Datum
der
Urkunde.

Verheirathet mit

1889	45	Thomas Johann	Bachhausen Johann	17/11	1889
	537	Thormann Christian	Brennbaum Jacob	17/12	
			U		
			V		
	7	Vollmer Gustav	Kirberg Gustav	17/3	
	524	Vogelskamp Johann	Hünrichs Johann	25/3	
	537	Vogel August	Kellbrück Johann	3/8	
	542	Volk Johann Wilhelm	Bertram Amalie	24/8	
	552	Vogelsang David August	Koll Volmer	9/11	
			W		
	51	Vogel Maria	Fahrenstich Franz Maria	9/1	
	58	Weiß Joh. Georg Richard	Spinatler Amalie Elisabeth	15/3	
	511	Wester Alwin	Yarnfeldt August	13/4	
	522	Wichelhaus Gust	Breuer Johann	15/5	
	543	Widers Wilhelm	Braunweiler Maria Cath.	2/10	
			X		
			Y		
			Z		
	16	Zimmermann Maria	Dre Kopp Rob. Johann	1/5	

Laufende Nummer.	Namen und Vornamen der Verheiratheten.		Datum der Urkunde.	
	Verheirathet mit			
135	Lander Anna. geb. v. v. v.	Gottschalk Anna Kloppner Joseph v. v.	1871	1889
40	Lander Wilhelmine	Graf v. v.	1718	
<p>Die Pfarrer v. v. v. Hilfen, 15. Januar 1890 Die Standesbeamten F. v. v. Koch</p>				

Gilden, am _____
Januar _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 17. März 1949
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 77. 1949
Standesamt Gilden
Gilden, den 18. März 1949

Der Standesbeamte
In Vertretung:

[Signature]

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der *Matthias Franz Xavier Fabmenstich*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ katholischer Religion, geboren den _____

_____ des Jahres tausend acht hundert

_____ zu *Udenbach*

_____ , wohnhaft zu *Udenbach*

Sohn der *Galante: Elisabethen Anton Fabmenstich* und *Johann geb. Boms*

_____ kannt wohnhaft

zu *Udenbach*

2. die *Anna Maria Weffel*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ katholischer Religion, geboren den _____

_____ des Jahres tausend acht hundert

_____ zu *Ronsdorf*

_____ , wohnhaft zu *Gilden*

Tochter der *Galante: Johannessen Kathar. Joseph Weffel* und *Carlmarin geb. Buchner*

_____ kannt wohnhaft

zu *Gilden*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Pfaffen Carl Wepel*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er kannt,*
sechsmündigzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. *der Jularbeiter Wilhelm Wepel*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er kannt,*
sechsmündigzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *ausgesprochen*

Friedrich Lorenz Tschmenstich

Maria Johanna geb. Wepel

Carl Wepel

Wilg. Wepel

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Friedrich

Silden, am _____
Februar _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Nikolaus Franz Otto Paschen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den dreißigsten
zwanzigsten Maerz des Jahres tausend acht hundert
sechzig und fünfzig zu Silden
_____ , wohnhaft zu Silden,

Maid

Sohn de Galants: Nikolaus Mathias Paschen
und Clara geb. Schmitz

_____ kannt
_____ wohnhaft
zu Silden

2. die Leopoldine Elisabeth Arck

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den fünfften
April des Jahres tausend acht hundert
sechzig und sechzig zu Bonn
_____ , wohnhaft zu Silden,

St.

Tochter de ausgeborenen Galants: Johann
Christian Arck und Galina geb. Weimann

_____ kannt
_____ wohnhaft
zu Bonn

Der Ehemann ist am 21. Januar 1944
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 41 / 1944
Standesamt Silden
Silden, den 28. Januar 1944

Der Standesbeamte
In Diensten stehend

Schreiber

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Kulwan Kaban Puchon

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
zum 22. März 1945 Jahre alt, wohnhaft zu Kilden

4. d. von Reinhold Altenbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
geboren am 17. März 1900 Jahre alt, wohnhaft zu Kilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Franz Alte Roffner

Elisabeth Roffner geborenen Alte

Robert Roffner

Hilf Alte Alte

Der Standesbeamte.

Wächter

Sohn Bräutigam

Coche

geboren am 23.3.1904

in Kilden

(Standesamt Kilden)

Nr. 119 1904

Ehe geschlossen am 30.1.1945

in Walden, im Kirchbuche

(Standesamt Walden)

Nr. 9 1945

5. Ehe geschlossen am 17.8.57

in Kilden

(Standesamt Kilden)

Nr. 225 1957

Hilden am neunten
Februar _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Herrmann ist am 23. November 1943
Die Ehefrau gestorben. Sterberegister 1107, 1943
Standesamt Hiltingen
Hilden, den 29. November 1943

Der Standesbeamte
von Hiltingen:

Sebastian

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Josef Peter Köhnen

der Persönlichkeit nach lauf die vorgedachte Geburts-
Merkmal _____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den neunzehnten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
achtzig zu Hiltingen

_____, wohnhaft zu Hiltingen

Sohn der verstorbenen Juliana Margaretha
Johanna Köhnen und Margaretha geb.
Neuhausen _____ _____ wohnhaft
zu Hiltingen

2. die Fabrikarbeiterin Anna Hüttgen

der Persönlichkeit nach _____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den achtzehnten
Februar des Jahres tausend acht hundert
zweiundachtzig zu Gräpeth

_____, wohnhaft zu Hilden

Tochter der verstorbenen Klara Anna Hüttgen
_____ _____ _____
_____ geb. Giesen wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. des *Joseph Müller*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
Julian *und* *zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Sölden*

4. des *Peter Schramm*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
Josef *und* *zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Sölden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *beschieden*

Wrayh Joh. Köhnen

Anna Köhnen geboren Stüttgen

Josef Müller

Peter Schramm

Der Standesbeamte.

Müller

Kilden, am Funffzigsten
Oktober _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Hubert Josef Semmel-Brandt

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zwey und zwanzigsten
Maerz _____ des Jahres tausend acht hundert
funffzig _____ zu Kilden
_____, wohnhaft zu Kilden,

Wittelsbacher
Sohn des verstorbenen Hubert Jakob Anton
Brandt gebürtig in Kilden und des
Josef Anton Maria gebornen Semmel wohnhaft
zu Kilden

2. die Agatha Maria Elisabeth Culi Schottmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den achten August
_____ des Jahres tausend acht hundert
zwei und zwanzig _____ zu Reichersheim
_____, wohnhaft zu Reichersheim

Tochter des verstorbenen Julius Kaufmann
Carl Schottmann und Agatha gebornen
Schottmann gebürtig in _____ wohnhaft
zu Nachen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Dan Kapellmeister Max Rife

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn. Kannt,
und kn. Rife Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. Dan Kapellmeister Gustav Rife

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn. Kannt,
kn. Rife Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und kn. Rife

Heubert Josef Heinrich Brants
Agathe Maria Elisabeth Julie Brants
Joh. Schleilmann Max Rife
Gustav Rife

Der Standesbeamte.

Wachtel

Sohn Karl Emil Rife
Sowter
geboren am 25. 12. 1899
in Hilden
(Standesamt Hilden
Nr. 393/1899)

2. Ehe geschlossen am 18. 11. 1950
in Neukirchen Boris Meers
(Standesamt Neukirchen
Boris Meers Nr. 153/1950)

1. Ehe Nr. 169/1933 Charlottenburg II

Hilden, am zwei ten
M^{ai} _____ taufend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Josef Theodor Endres

der Persönlichkeit nach _____

_____ erkannt,
Katholischer Religion, geboren den zwey und
zwanzigsten September des Jahres taufend acht hundert
und zweyzig zu Esfurt
_____, wohnhaft zu Hilden,

Lehrerstraße

Sohn des Lehrers Johann Jakob Endres
und Maria Regina Jaurilla
geboren _____ _____ wohnhaft
zu Esfurt

2. die Märsin Juliane Römer

der Persönlichkeit nach _____

_____ erkannt,
Katholischer Religion, geboren den zwey und
zweyzigsten November des Jahres taufend acht hundert
zwey und zweyzig zu Hilden
_____, wohnhaft zu Hilden,

Altenweg

Tochter des Lehrers Johann Baptist Römer
geboren _____ _____ wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *von* Johann Albert Remminghoff

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Hiltten

4. d. *von* Christoph Wilhelm Hoffmann Hiltten

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Hiltten

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Albert Remminghoff

Johann Albert Remminghoff

Christoph Wilhelm Hoffmann

Christoph Wilhelm Hoffmann

Der Standesbeamte.

Walter

Hilden, am _____
März _____
tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Fabrikarbeiter~~ *Fabrikarbeiter* Friedrich Wilhelm Bügel

der Persönlichkeit nach _____

_____ b. kannt,
Rathsherr Religion, geboren den *zweiten* ~~zweiten~~ Februar
_____ des Jahres tausend acht hundert
acht und *achtzig* _____ zu Hilden
_____ wohnhaft zu Hilden,
Blauf

Sohn der ~~wirthebanen~~ *wirthebanen* Salma! Frikarbeiter
Friedrich Bügel und Anna Carolina
geboren Schne _____ beide ~~gebürtig~~ wohnhaft
zu Hilden

2. die *gewerliche* Gertraud Kops

der Persönlichkeit nach _____

_____ b. kannt,
Rathsherr Religion, geboren den *zweizwanzigsten*
August _____ des Jahres tausend acht hundert
zweizehn *und* *achtzig* _____ zu Hilden
_____ wohnhaft zu Hilden,
Blauf

Tochter der ~~wirthebanen~~ *wirthebanen* Margaretha Jacob Kops
gebürtig wohnhaft in Hilden und Lissa Kops
Juristische geborene Lensen _____ wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Fabrikarbeiter Jakob Kops

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,
sein und Sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Gläden

4. d. an Fabrikarbeiter August Obermeyer

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,
seine und Sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Gläden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und gezeichnet

Friedrich Wilhelm Bürgel

Gertrud Bürgel geborne Kops

Hubert Kops

August Obermeyer

Der Standesbeamte.

Walter

Hilden, am _____ frühten
Morgens _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 19. Mai 1942
~~Die Ehefrau~~ gestorben. Sterbebuch 104/1942
Standesamt Haan
Hilden, den 21. Mai 1942

Der Standesbeamte
im Auftrage:

Möller

Der Ehemann ist am 17. Januar 1951
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 20/1951
Standesamt Hilden
Hilden, den 19. Januar 1951

Der Standesbeamte:

Münster

1. der Lehrer Gustav Kieberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

_____ evangelischer Religion, geboren den sechszehnten
Mai _____ des Jahres tausend acht hundert

zweihundert sechzig zu Hilden

_____ wohnhaft zu Hilden,

Markt

Sohn des Lehrers Karl Carl Kieberg
geboren am 17. März 1898 in Hilden im Lehen Evangelischen
Lehrerseminar geboren am 17. März 1898 in Hilden im Lehen Evangelischen
zu Hilden

2. die Lehrerin Bertha Vollmer

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

_____ evangelischer Religion, geboren den zweiten

Februar _____ des Jahres tausend acht hundert

zwei und sechzig zu Hilden

_____ wohnhaft zu Hilden,

Markt

Tochter des Lehrers Wolfgang Vollmer geboren
am 2. Februar 1898 in Hilden im Lehen evangelischen
Lehrerseminars geboren am 2. Februar 1898 in Hilden im Lehen evangelischen
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von (Hilfswart) Wilhelm Volmer

der Persönlichkeit nach _____

_____ l. kannt,
mir fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. von (Walter Johann) Becker

der Persönlichkeit nach _____

_____ l. kannt,
mir fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Gäbner Wilmberg

Luise Wilmberg Wilmberg

M. y Wilmberg

John Becker

Der Standesbeamte.

Walt

<u>Sohn</u> <u>Lauer</u>	<u>Sohn</u> <u>John Erdmann</u>	<u>Sohn</u> <u>Klara Gadrnig</u>
<u>Tochter</u>		<u>Tochter</u>
geboren am <u>21. 12. 1896</u>	geboren am <u>6. 8. 1906</u>	geboren am <u>27. 10. 1897</u>
in <u>Hilden</u>	in <u>Hilden</u>	in <u>Hilden</u>
(Standesamt <u>Hilden</u>)	(Standesamt <u>Hilden</u>)	(Standesamt <u>Hilden</u>)
Nr. <u>307/1896</u>	Nr. <u>335/1906</u>	Nr. <u>227/1897</u>
2. Ehe geschlossen am <u>8. 6. 1946</u>	1. Ehe geschlossen am <u>16. 11. 1949</u>	1. Ehe geschlossen am <u>21. 2. 1951</u>
in <u>Amrildorf</u>	in <u>Hilden</u>	in <u>Hilden</u>
(Standesamt <u>Amrildorf</u>)	(Standesamt <u>Hilden</u>)	(Standesamt <u>Hilden</u>)
Ort Nr. <u>234/1946</u>	Nr. <u>169/1949</u>	Nr. <u>172/1951</u>
	3. Ehe: <u>2. 11. 1954 Hilden 300</u>	1. Ehe: <u>17. 11. Hilden Nr. 88/1920</u>

Kilden am Funfzigsten ten
Novembr. tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 13. Februar 1943
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 677 J. 1943
Standesamt Kreuzfeld
Gilden, den 10. April 1943

Der Standesbeamte
in Vertretung:
Merian

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Johann Georg Richard
Weiß
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ evangelischer Religion, geboren den sechsten und
zwanzigsten Juli des Jahres tausend acht hundert
funfzig und funfzig zu Cappel
_____ wohnhaft zu Cappel

Sohn des Amphibienbauers Kaufmann Johann Jakob
Weiß zuletzt wohnhaft zu Cappel und seiner
Joseph Maria Rosa Dorothea geborenen Eltern wohnhaft
zu Cappel

2. die geborene Amalie Elisabeth Spindler
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ evangelischer Religion, geboren den zweiten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechzig und funfzig zu Kilden
_____ wohnhaft zu Kilden

Tochter des geborenen: Kaufmann Johann Jakob
Spindler und Else geborenen von Bauer
_____ wohnhaft
zu Kilden

Der Ehemann ist am 22. März 1948
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 6 J. 1948
Standesamt Wolkershausen
Gilden, den 8. April 1948

Der Standesbeamte
in Vertretung:
Schreiber

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Kaufmann Georg Wolf Spindler

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. d. an Fabrikdirector Carl Bergmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscrieben

Amalie Elisabeth Weiss geb. Spindler
Johann Georg Richard Weiss
Gust. Adol. Spindler
Carl Bergmann

Der Standesbeamte.

Wärter

Hilden, am sechszehnten
März tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Johann August

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweyten
Februar des Jahres tausend acht hundert

vier und sechzig zu Gellenau
König Glatz, wohnhaft zu Dinseldorf

Sohn der Galant: Mathes Franz August und
Auguste geborenen Winter

_____ wohnhaft
zu Gellenau

2. die gewerliche Maria Elisabeth Schwartz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweyten
Dezember des Jahres tausend acht hundert

sechsen und sechzig zu Geldern
_____ wohnhaft zu Hilden

Maria
Tochter der Galant: Mathes August Schwartz
und Anna Maria geborenen Angendahl

_____ wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von *Johannmann (Hader) Oerdick*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
mit einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Linden*

4. von *Johannmann Friedrich Wimmer*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
mit einundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Linden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden*

Amand Taut

Marca Elisabeth Taut geb. Pflanz

Theodor Oerdick

Friedrich Wimmer

Der Standesbeamte.

H. Haderding
Gröck

Kilden, am *Sechszehnten*
April ————— tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der *Fabrikarbeiter August Garmfeld*,
Wittmann von Jella Richardz
 der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
 evangelischer Religion, geboren den *vierten*
December _____ des Jahres tausend acht hundert
neuf und vierzig _____ zu *Wescheid*
 _____, wohnhaft zu *Kilden*,
Waldhousen _____

Sohn des *verstorbenen Gläubigen: Friedrich*
Friedrich Garmfeld und *Leig. geborne*
Sohn _____ *Leig. gültig* wohnhaft
 zu *Wescheid* _____

2. die *gen. gültig Alwine Wester*, *Wittmann*
von Ernst Grah
 der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
 evangelischer Religion, geboren den *vierten*
Januar _____ des Jahres tausend acht hundert
neuf und vierzig _____ zu *Unterbaan*
 _____, wohnhaft zu *Kilden*,
Waldhousen _____

Tochter des *verstorbenen Gläubigen: Walter Carl*
Wester und *geborne Baskhaus*
 _____ *Leig. gültig* wohnhaft
 zu *Unterbaan* _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der *Vertrauer Carl Ellenbeck*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
ausländisch dreißig Jahre alt, wohnhaft zu *Wieden*

4. Der *Vertrauer Johann Alois Rapp*

der Persönlichkeit nach

Er kannt,
ausländisch vierzig Jahre alt, wohnhaft zu *Wieden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschiedlich*

August Gernsperger
Alwin Gernsperger geb. Gernsperger
Carl Ellenbeck
Joh. Rapp

Der Standesbeamte.

Wachtel

Hilden, am zweunzigsten
April tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 19. Februar 1940
gestorben. Sterbebuch 47/1940
Standesamt Hilden
Hilden, den 21. Mai 1940.

Der Standesbeamte
Reinhold

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Johann Gustav Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den zweifften
Februar des Jahres tausend acht hundert

vierundfusszig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Carum

Sohn des Johanns: Adolf August Schmitz
und Josephina geboren Krieger

_____ mit wohnhaft

zu Hilden

2. die evangelische Anna Krieger

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den sechsten
August des Jahres tausend acht hundert

vierundfusszig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Carum

Tochter des Adolf August Heinrich Krieger mit
Hilden und Josephine geboren Krieger

Josephine geboren Krieger mit wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen;

3. d. *Waldmeister August Kreitzberg*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
und *mit* *dreißig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. d. *Lehrer Robert Schmitz*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
und *mit* *zweiundzwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschiedlich*

Gustav Schmitz

Laura Schmitz geborene Kreitzberg

August Kreitzberg

Robert Schmitz

Der Standesbeamte.

Er *Waldmeister*
Kreitzberg

H. Zn 2: Gp. Protokoll am 1.9.1939, Nr. 176/1939. Hilden.

Kilden, am Sonntag den zwanzigsten
April tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 29. Oktober 1950
gestorben. Sterberegister 240/1950
Standesamt Kpladen
Kilden, den 24. November 1950.

Der Standesbeamte:

Meincke

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der Kaufmann Johann Heinrich Hubert
Michael Schmitz

der Persönlichkeit nach

erkannt,
Katholischer Religion, geboren den zwanzigsten
Mai des Jahres tausend acht hundert
und zwanzig zu Köln,
wohnhaft zu Kilden,

Mittelstraße
Sohn des Galants: Brauereibesitzer Franz
Ludwig Schmitz und Anna Catharina
geborene Kügers seit wohnhaft
zu Köln

2. die gewerbl. Bertha Furtmann

der Persönlichkeit nach

erkannt,
evangelischer Religion, geboren den zehnten
August des Jahres tausend acht hundert
und zwanzig zu Kilden,
wohnhaft zu Kilden,

Mittelstraße
Tochter des Galants: Kaiser Wilhelm Furtm.
mann und Anna geborene Hill
seit wohnhaft
zu Kilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Lieber Wilhelm Furtmann*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
Sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Stüden*

4. d. *Matthias Dr. Johann Schmitz*

der Persönlichkeit nach *von dem Kaufmann Jacob*

Schmitz _____ *aus* kannt,
sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Bonn*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.

Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *inlauffert*

Johann Heinrich Robert Wilhelm Schmitz

Bertha Schmitz geb. Furtmann

Furtmann Dr. Schmitz

Der Standesbeamte.

Watter

Hilden, am zweiten zweizehnten
April _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Matthias Hubert Kops

der Persönlichkeit nach _____

_____ erkannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den vierzehnten
August _____ des Jahres tausend acht hundert
aufundfünfzig _____ zu Kaerst
_____, wohnhaft zu Hilden,
Clasp _____

Sohn de A. wirtholmann Katholischer Hubert Kops
gebürtig wohnhaft zu Hilden und seiner Eltern
juristisch geborenen Sensen _____ wohnhaft
zu Hilden _____

2. die Fabrikarbeiterin Bertha Lapp

der Persönlichkeit nach _____

_____ erkannt,
_____ evangelischer Religion, geboren den zweiten
November _____ des Jahres tausend acht hundert
achtundsechzig _____ zu Hilden
_____, wohnhaft zu Hilden,
Clasp _____

Tochter de A. Lapp evangelischer Bertha Lapp
gebürtig wohnhaft zu Hilden und seiner Eltern
_____ wohnhaft
zu _____

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Fabrikarbeiter Wilhelm Büchel

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Sechszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. d. an Fabrikarbeiter August Obermeier

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Sie Löffing gewirte Landwirthin und August

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Moritz Hubert Hoff

Bertha Hoff geborene Lapp

Wilhelm Büchel

August Obermeier

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Hoff

Hilden, am _____
Mai _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 8. November 1944
gestorben. Sterberegister 434. I. 1944
Standesamt Hilden
Hilden, den 13. November 1945

Der Standesbeamte
in Vertretung:

Adrian

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Wilhelm Steinbüchel

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Katholischer Religion, geboren den _____
des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Sohn des Magisters Offizier Steinbüchel

geboren _____
_____ wohnhaft
zu Hilden

2. die _____

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den _____
April _____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Tochter des _____

_____ wohnhaft
zu Hilden

* H. zu 1: Geburtsdatum vom 1.9.1938, Nr. 7207 1938, f. 11

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Fabrikarbeiter Wilhelm Eller

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{er} kannt,
mit sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Helden

4. von Walter Emil Kolksbruch

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{er} kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Helden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Wilh. Steinbüchel

Anna Steinbüchel geborn Müller

Philipp Eller

Emil Kolksbruch

Der Standesbeamte.

Ein
Heinrich

Hilden, am 11ten 11ten Mai 1848 tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herr Heinrich August Baur

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelischer Religion, geboren den 3ten Januar 1812 des Jahres tausend acht hundert zweimal fünfzig zu Hilden, wohnhaft zu Hilden, Rarney

Sohn des verstorbenen Abraham Heinrich Baur geb. 1772 wohnhaft zu Hilden und Else geb. 1778 geborene Guener wohnhaft zu Hilden

2. die Witwe Emma Roddenberg

der Persönlichkeit nach bekannt,

evangelischer Religion, geboren den 2ten August 1808 des Jahres tausend acht hundert zehn und achtzig zu Hilden, wohnhaft zu Hilden, Rarney

Tochter des verstorbenen Carl Roddenberg geb. 1772 wohnhaft zu Hilden und Else geb. 1778 geborene Witz wohnhaft zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Geistliche Gustav Boddenberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{er} kannt,
und mit vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. der Lehrer Robert Bauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{er} kannt,
mit fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet

Heinr August Bauer

Gemma Peter geborn Loddenberg

Gust Boddenberg

Rob Bauer

Der Standesbeamte.

Wauth

Hilden, am _____ neunten
Nei _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 21. März 1947
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 657/1947
Standesamt Solingen
Hilden, den 29. März 1947

1. der Katholik Robert Hermann Drehsch

der Persönlichkeit nach _____

Der Standesbeamte
im Amt

Schreiber

_____ k. k. kannt,

_____ Katholik Religion, geboren den aufgef. 19. 11.
November _____ des Jahres tausend acht hundert

Susfeld _____ zu _____ Elberfeld

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Hagelberg

Sohn des Julius Hermann Drehsch und Julia geb. Ruland

_____ Wid. wohnhaft

zu Hilden

2. die glaubhaft Maria Zimmermann

der Persönlichkeit nach _____

_____ k. k. kannt,

_____ Katholik Religion, geboren den 17. 11. 1868
Pauli _____ des Jahres tausend acht hundert

Julian Susfeld _____ zu _____ Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Susfeld

Tochter des Julius Zimmermann und Katharina geb. Stamm

_____ Wid. wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *Der Herr Hermann Wilhelm Zimmermann*

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
aus dem Jahr 1899 Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. *Der Herr Bruno Nicolini*

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
aus dem Jahr 1899 Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Robert Hermann Drehschiff

Maria Drehschiff geb. Zimmermann

Wilhelm Zimmermann

Bruno Nicolini

Der Standesbeamte.

Sohn *Roni*
geboren am *20. 5. 1894*
in *Hilden*
(Standesamt *Hilden*
Nr. *129 / 1894*)
Ehe geschlossen am *3. 2. 40*
in *Rölsdorf*
(Standesamt *Rölsdorf*
Nr. *153 / 40*)

Sohn *Hermann Wilhelm*
geboren am *11. 4. 1900*
in *Hilden*
(Standesamt *Hilden*
Nr. *131 / 1900*)
1. Ehe geschlossen am *27. 4. 1924*
in *Solingen*
(Standesamt *Solingen*
Nr. *396 / 1924*)
2. Ehe geschlossen am *5. 5. 1956*
in *Solingen*
(Standesamt *Solingen*
Nr. *396 / 1956*)

Zur L. von Solingen 3. 7. 1956
H. O. Lorenz Abl. 142/1956

Kilden, am _____ ten

Mai _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Nr. 17

Kilden, am 24. Mai 1800.

1. der Walter Heinrich Ernst Locke

Auf Anordnung des Königs, beyder Anwesende in Gegenwart von W. Kai 1800 wird bekräftigt, das vöthige Familienname das nachfolgend, unter 17a. anzuzeigen ist.

der Persönlichkeit nach _____

Das Familienname das Erben dasfalls ist ebenfalls richtig, Locke.

_____ kannt,

Das Brautbräutigam:

_____ evangelischer Religion, geboren den _____

Christ des Jahres tausend acht hundert

_____ zu Kilden

_____ wohnhaft zu Kilden

Sohn des Wolfgang Carl (Wolfgang)

Locke zuletzt wohnhaft zu Kilden mit Eltern

Anton früher geboren Muck wohnhaft

zu Kilden

Heinrich

2. die geb. Margarete Reborn

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den _____

zusaugestem October des Jahres tausend acht hundert

fast zum fasten zu Merscheid

_____ wohnhaft zu Kilden

Tochter des Salomon Reborn mit Marie geboren Schiefer

_____ wohnhaft

zu Kilden

56
2/1956

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Wesphälischer Wilhelm Reborn

der Persönlichkeit nach

er kannt,
mann und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. der Kaufmann Georg Linder

der Persönlichkeit nach

er kannt,
mann und vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausdruck des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Herrn Ernst Locke

Augusta Locke geb. Kaufmann

Wilhelm Reborn

Georg Linder

Der Standesbeamte.

Dr. Vortrabung
Herrn

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der *Polen* *Peter Tritschau*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
seiner mit gezeugt Jahre alt, wohnhaft zu *Udenbach*

4. Der *Polen* *Wilhelm Eickenberg*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
Leistung Jahre alt, wohnhaft zu *Witten*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

August Kiberg *Wilhelm Kiberg*
geboren *Wilhelm Peter Tritschau*
Wilhelm Eickenberg

Der Standesbeamte.

Wratte

Kilden, am Freitag 18ten
Mai 1872 tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wid. Heinrich Peters

der Persönlichkeit nach Lehr. d. vormalige Gabriel
Wid. Peters aus Kannt,
Katholische Religion, geboren den ersten Sep-
tember des Jahres tausend acht hundert
fünf und fünfzig zu Rehrath
Rehrath, wohnhaft zu Rehrath

Sohn de. v. Galinde: g. d. vormalige Rudolph Peters
und Jakob geborene Heiger Wid.
Rehrath wohnhaft
zu Rehrath

2. die Fabrikarbeiterin Anna Maria Gertrud
Punk

der Persönlichkeit nach aus Kannt,
Katholische Religion, geboren den zweiten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
sechs und fünfzig zu Kilden
Kilden, wohnhaft zu Kilden

Galinde
Tochter de. v. Galinde: Magd. d. vormalige Julius Punk
und Anna Maria geborene Richard
Kilden Wid. wohnhaft
zu Kilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Magister Julius Funk*

der Persönlichkeit nach

be kannt,
unser *Paul* *Funke* Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden*

4. d. *Philipp Johann Uehler*

der Persönlichkeit nach

be kannt,
seben *und* *sechszig* Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *bescheinigt*

Heinrich Peter

Anna Maria Johann Jakob geborene Funk

Julius Funk

G. Uehler

Der Standesbeamte.

Wartt

Hilden, am _____ aufgesetzten
Mai _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Landwirthschafter August Becker

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zweizehnten
Februar _____ des Jahres tausend acht hundert

auf fünfzig _____ zu Hilden

_____ wohnhaft zu Hilden,

Magelbäum

Sohn des Johanna: Adam (Hilfen) Becker
aus Magelbäum geborenen Hilfen

_____ wohnhaft

zu Hilden

2. die Wittwe Maria Gertraud Nettelbeck

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten
August Juli _____ des Jahres tausend acht hundert

sechzig _____ zu Baumberg

_____ wohnhaft zu Hilden,

Baumberg

Tochter des Wittwe Johann Georg Nettelbeck
Nettelbeck gebürtig wohnhaft zu Baumberg

aus Baumberg geborenen Nettelbeck wohnhaft

zu Baumberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *von* *Paula Albert Hochkappel*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *kannt,*
ist mit *Leipzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Witten*

4. d. *von* *Frankfurt a. M. Emma Joseph Weiler*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *kannt,*
Leipzig Jahre alt, wohnhaft zu *Witten*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

August Becker

Maria Gertrud Luise geborene Hochkappel

Albert Hochkappel

Emma Weiler

Der Standesbeamte.

Im Auftrage
Spork

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von *Sabri Karbacher Ginzwig Pöhlmann*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
sein mit *zwanzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Kilders*

4. von *Pfeifer Maximal Neff*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
seiner mit *dreißig* Jahre alt, wohnhaft zu *Kilders*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscrieben*

Ferdinand Peter Ewertz

Christine Ewertz geborene Pöhlmann

Ginzwig Pöhlmann

Nicola Neff

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Gork

Hilden, am _____ aufgesetzt
Mai _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Wasserkünigler Ernst Michelhaus

der Persönlichkeit nach aus dem vorgelagten Gebilde
Wasserkünigler kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweiten Juni
des Jahres tausend acht hundert
sechszig zu Mercheid
wohnhaf zu Mercheid

Sohn des Juliana: Wasserkünigler Michelhaus
und Anneli geborene Klees
zu Mercheid wohnhaf

2. die aus demselben Hulda Breuer

der Persönlichkeit nach _____ kannt,
evangelischer Religion, geboren den zweiten
sechszigsten des Jahres tausend acht hundert
zwei zu Hilden
wohnhaf zu Hilden

Tochter des Adolf Heinrich Breuer
zu Hilden und Susan
geborene Schmaack wohnhaf
zu Hilden

~~Der Ehemann~~ ist am 11. März 1945
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 1050, 1945
Standesamt Solingen
Hilden, den 23. Oktober 1946
Der Standesbeamte
in Vertretung:
Schreiber

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Nikolaus Josef Bauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Stetten

4. der Conrad Carl Hofwinkler

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu Stetten

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Ernst Michelhaus

Hilke Michelhaus

Josef Franz Ernst Bauer

Carl Hofwinkler

Der Standesbeamte.

In Vertretung
H. R.

Hilden, am funf und zwanzigsten
Mai tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Waffenmacher Ernst Kronenberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den achtzehnten

Juni des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Waffenmacher

Sohn der Geburts: Waffenmacher Peter

Kronenberg und Wesphalinen geborenen

Henrich Wid. wohnhaft

zu Hilden

2. die Leinwandweberin Catharina Rauw

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ Katholischer Religion, geboren den siebzehnten

December des Jahres tausend acht hundert

zwei und fünfzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Wid.

Tochter der Geburts: Fugelweber Peter Rauw

und Wid. geborenen Habnenberg

_____ Wid. wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Meffenarbeiter Peter Kronenberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. der Walter Carl Klapp

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechzehn und dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und zurückgelesen

Luise Krennau
Konfranz Krennau geborener Krennau
Peter Kronenberg
Carl Klapp

Der Standesbeamte.

Wrotter

Sohn Ernst Emil Krennau
~~Tochter~~
geboren am 18. 8. 1892
in Hilden
(Standesamt Hilden
Nr. 206 / 1892)
Ehe geschlossen am 16. 10. 1943
in Hiltingen
(Standesamt Hiltingen
Nr. 226 / 1943)

Hilden, am sechsten zwanzigsten
Mai _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Adam Heinbüchel
Wittener von Wollmünster Everts
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den _____
zwanzigsten Oktober des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Remath
_____, wohnhaft zu Hilden,

Sohn des _____ Heinbüchel
_____ zu Remath _____ _____
_____ geboren _____ wohnhaft
zu Hilden

2. die _____ Johanna Vogelkamp
_____ _____
der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ November des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Hilden
_____, wohnhaft zu Hilden,

Tochter des _____ _____
_____ _____ _____
_____ _____ wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Walter Friedrich Langenberg

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
Paulus Friedrich Jahre alt, wohnhaft zu Kilden

4. der Johann Simon

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
min. Paul Friedrich Jahre alt, wohnhaft zu Kilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Sie Erklärung aus Wahrheit und ganz frei

Vorgelesen, genehmigt und unterschriftet

J. Steinbüchel

Johanna Steinbüchel geborene Johanna Vogelshang.

Friedr. Langenberg

Johann Simon

Der Standesbeamte.

Statt

Kilden, am Funf und zwanzigsten
Mai tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Theodor Bauer

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Katholischer Religion, geboren den zweiten
Juni des Jahres tausend acht hundert
Funf und fünfzig zu Kilden
Kaufmann, wohnhaft zu Kilden,

Sohn des Galanta: Christian Albrecht (Theodor)
Bauer und Margartha geborne Giergen
keine wohnhaft
zu Kilden

2. die gutsbesitzerin Sofia Kötgen

der Persönlichkeit nach kurz bei verlegte Straß.

Wohnort kannt,
Katholischer Religion, geboren den achtzehnten
März des Jahres tausend acht hundert
vier und fünfzig zu Raumberg
Wohnort, wohnhaft zu Raumberg

Tochter des Wasserbauers Vogelweid Albrecht
Kötgen geborne Wesphoff zu Raumberg und
Sofie Caspar Anna Maria geborne Heller wohnhaft
zu Raumberg

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Fabri Karlstein Wilhelm Bauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

sechsmundszwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. von Fabri Karlstein Johann Schmidt

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Theodor Bauer

Weslia Lauer geborne Gölzsen

Wilhelm Bauer

Johann Schmidt

Der Standesbeamte.

Walter

Hilden am _____
Juni _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Vogelshauer Mathias Schlickmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu _____
_____ wohnhaft zu _____

Januarung
Sohn der Wasserhauer Helene (Vogelshauer Welfrad
Quirin Schlickmann und Katharina
geborene Norbinath. beide zuletzt wohnhaft
zu Bruchhausen

2. die Wasserhauer Emma Schick

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Religion, geboren den _____
_____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu _____
_____ wohnhaft zu _____

Januarung
Tochter der Wasserhauer Helene Schick zuletzt
_____ zu _____
geborene Wasserhauer
Helene geborene Wasserhauer wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Augustin Peter Schick*

der Persönlichkeit nach _____

auf dem fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden* ^{er kannt,}

4. *der Johann Georg Helten*

der Persönlichkeit nach _____

auf dem fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden* ^{er kannt,}

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *einbestimmlich*

Alphons Schickmann

Emma Schickmann geb. Maria Schick

Dr. Josef

Georg Helten

Der Standesbeamte.

Walter

Hilden am _____
Juni _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 11. Dezember 1943
gestorben. Sterbebuch 389, 1943
Standesamt Hilden
Hilden, den 15. Dezember 1943

Der Standesbeamte

Julian

1. der Widauer Julius Steinbach

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den seben und
Januar des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Hilden
_____ wohnhaft zu Hilden,

Postfach
Sohn des Justizkammer Ratskammersekretär Josef
Steinbach und Sofie Josefine Engelhardt
Widauer wohnhaft
zu Hilden

2. die gamsenfeldt Eintracht Kubertina Lager

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Religion, geboren den zwei und
zwei des Jahres tausend acht hundert
und fünfzig zu Esch
_____ wohnhaft zu Hilden,

Wittkalkstr.
Tochter des Justizkammersekretär
Justizkammersekretär Lager und Maria Anna geborenen
Wittmann wohnhaft
zu Esch

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Aufseher Gaurig Müller

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. d. an Walter Wilhelm Krey

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscrieben

Julius Steinbach

Elisabeth Hubertina Steinbach geb. Mager

Heinrich Müller

Wilhelm Krey

Der Standesbeamte.

Wächter

zu

Kilden, am _____ auf ten
Juni _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 22. Januar 1948
gestorben. Stergebuch 32/1948
Standesamt Kilden
Gilden, den 23. Januar 1948
Der Standesbeamte
In Anwesenheit:
de Paulis

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Ludwig August Eddenbruch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,
_____ evangelischer Religion, geboren den zweiten
September _____ des Jahres tausend acht hundert
acht und fünfzig _____ zu Kilden
_____, wohnhaft zu Kilden,

Widmannstraße
Sohn der Geburts: Ludwig Wilhelm Edden-
bruch und Caroline geboren Freitz
_____ mit wohnhaft
zu Kilden

2. die gewählte Philippine Wilhelmine Becker

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,
_____ evangelischer Religion, geboren den zweiten
Januar _____ des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig _____ zu Wied
_____, wohnhaft zu Kilden,

Wiedmannstraße
Tochter der Anna Katharina Paulmann Luise
Becker geb. Freitz Wied und Wied
Wiedmann Katharina geboren Müller wohnhaft
zu Wied

zu 2: Geburtsbuch vom 6. Apr. 1938 Nr. 155/2938, Seite 4

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Fabrikarbeiter Friedrich Kameel*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
mit dem 20. Lebensjahre Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. *der Arbeiter Christian Kuhn*

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
mit dem 21. Lebensjahre Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschiedlich*

Joachim Körner

Emma Mag Körner geb. Hahn

Friedrich Abgott

H. Hahn

Der Standesbeamte.

Otto Wiedeking
Horn

Hilden, am _____ auf
Juni _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Mahar Johann Wilhelm Seipenbusch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Religion, geboren den _____

Mai _____ des Jahres tausend acht hundert

Juni _____ zu Neriges

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Siedel

Sohn de Mahar Carl Seipenbusch wohnhaft

zu Hilden im Landkreis Worms

Katholisch geboren Worms wohnhaft

zu Hilden

2. die Salikularbeiterin Emma Klinker

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

_____ Religion, geboren den _____

März _____ des Jahres tausend acht hundert

Juni _____ zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Maid

Tochter de Mahar Johann Wilhelm Klinker

wohnhaft zu Hilden im Landkreis Worms

Katholisch geboren Worms wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. des Fabrikarbeiters Gust. Kleinknecht

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. d. des Fabrikarbeiters Robert Schmitz

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Johann Wilhelm Seipenbruch

Guise Mühlhoff geborene Fliedner

Ernst Kleinknecht

Robert Schmitz

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Hock

Hilden am _____ auf
Juni _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Rottmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den 15ten Juli

_____ des Jahres tausend acht hundert

Lothar und Luise zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Bemath

Sohn der Geburts: Adelmar Heinrich Rottmann
und Margaratha geborene Decker

_____ kannt wohnhaft

zu Bemath

2. die gewerbetliche Catharina Lang

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den 17ten

Januar des Jahres tausend acht hundert

Luise zu Kattingen

Lothar und Luise , wohnhaft zu Hilden

Lothar und Luise

Tochter der Geburts: Margelisa Wolf Lang
und Catharina geborene Born

_____ kannt wohnhaft

zu Hilden

Der Ehemann ist am 20. März 1942
Die Ehefrau 59 1942
gestorben. Sterberegister Langenberg
Standesamt 31. März 1942
Hilden, den 31. März 1942

Der Standesbeamte
in Vertretung:
Adrian

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Schreibknecht Johann Heinrich*

der Persönlichkeit nach _____

30 Jahre alt, wohnhaft zu *Lein*

4. d. *Geimein Karl Bauer*

der Persönlichkeit nach *Ludwig von Schickelbarth*

30 Jahre alt, wohnhaft zu *Remath*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage: ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

Peter Rothmann

Kauf. Rothmann geb. Lang

Joseph Gierisch

Alte

Der Standesbeamte.

*Im Auftrage
H. R.*

„No. 311, 1. April 1844, Langenberg“

Hilden am _____ auf ten
Juni _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Magister Gustav Tafbeck, geheimer
Rath von Wipperfurth geborenen Rothmann
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ evangelischer Religion, geboren den _____
_____ Januar des Jahres tausend acht hundert
_____ fünfzig zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Sohn des _____
Tafbeck zuletzt wohnhaft zu Hilden und _____
_____ geborenen Willms wohnhaft
zu Hilden

2. die gewaltlose Gertrud Schmitz, Wittwe
von Wipperfurth geborenen Rauens
der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ katholischer Religion, geboren den _____
_____ Mai _____ des Jahres tausend acht hundert
_____ zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Tochter des _____
Schmitz und geborenen
_____ wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Fabrikarbeiter Johann Fajlsch

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Wass. Carl Krafft Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. von Fabrikarbeiter Peter Schmidt

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Wass. Carl Krafft Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Johann Fajlsch

Johann Fajlsch geboren Hilden

Johann Fajlsch

Johann Schmidt

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Hork

Hilden, am _____ auf ten
June _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Philipp Wilhelm Stark

der Persönlichkeit nach _____

_____ Ev. kannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den zweiften
Februar _____ des Jahres tausend acht hundert

dreizehn _____ zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Ev. u. St. Pankratii

Sohn de Augustine (Karl) Reinhold Stark

gebürtig in Hilden und dessen Ehefrau

Justina geborne Schallmuth _____ wohnhaft

zu Hilden

2. die Anna Maria Buchholz

der Persönlichkeit nach _____

_____ Ev. kannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den zweiten Sept.
Oktober _____ des Jahres tausend acht hundert

sechszig _____ zu Bienitzwiese

Ev. u. St. Johannis _____ , wohnhaft zu Hilden,

Ev. u. St. Pankratii

Tochter de W. Augustin Christian Buchholz

gebürtig zu Gaustheim und dessen Ehefrau

Luise Elisabeth geborne Wiedek _____ wohnhaft

zu Ortrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. an Wilhelm Friedrich Graf

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
Sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Lehrbach

4. d. an Fabrikarbeiter (Wilhelm) Köhler

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,
sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lützen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Wilhelm Hart

Anna Maria Hart geborne Löffel

Friedrich Graf

Wilhelm Köhler

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Horn

Hilden, am ausgesprochen ten
Juli ausgesprochen tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Rathmann Heinrich Julius Max Lander

der Persönlichkeit nach ausgesprochen

ausgesprochen kannt,
ausgesprochen Religion, geboren den ausgesprochen
ausgesprochen des Jahres tausend acht hundert
ausgesprochen zu Görlitz
ausgesprochen, wohnhaft zu Hilden,

Mittelstraße
Sohn de ausgesprochen ausgesprochen
ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen
ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen
zu ausgesprochen

2. die ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen
ausgesprochen ausgesprochen

der Persönlichkeit nach ausgesprochen

ausgesprochen kannt,
ausgesprochen Religion, geboren den ausgesprochen
ausgesprochen des Jahres tausend acht hundert
ausgesprochen zu Hilden
ausgesprochen, wohnhaft zu Hilden,

ausgesprochen
Tochter de ausgesprochen ausgesprochen
ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen
ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen ausgesprochen
zu Hilden

Hilden am Funf und zwanzigsten
Zuli tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 16. November 1950
Die Ehefrau gestorben. Sterbefahrt 30.1.1950
Standesamt Hilden
Hilden, den 27. November 1951.

Der Standesbeamte
In Vertretung:
de Paulis

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Lehrer Wilhelm Kerbertz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Ratholisch Religion, geboren den 17. und
zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
acht und fünfzig zu Hilden
_____, wohnhaft zu Hilden,

Carl
Sohn de Ammermann August (Pater Wilhelm)
Kerbertz gebürtig wohnhaft zu Hilden mit
Sopha Sofie geborene Hever wohnhaft
zu Hilden

2. die Anna Maria Gertrude Tilmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Ratholisch Religion, geboren den 17. und
zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Reckath
_____, wohnhaft zu Hilden,

Anna
Tochter de Galant Rebner Spinn Tilmann
mit Marion geborene Hever
_____ wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Wolff Michael Tillmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{kannt,}
_____ vierzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. d. von Anton Friedrich Demmer

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{kannt,}
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscrieben

Wolff Herbert

Jurgen Zurburgh gebornen Tillmann

Michael Tillmann

Ant. Demmer

Der Standesbeamte.

Wächter

Hilden am _____

August _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter August Vogel

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den _____

_____ des Jahres tausend acht hundert

_____ zu Hilden

_____ wohnhaft zu Hilden,

Sohn des Salomo: Moritz (Hilgen) Vogel

und Charlotte geborne Buntensch

_____ wohnhaft

zu Hilden

2. die gewerliche Emma Kollbruch

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den _____

_____ des Jahres tausend acht hundert

_____ zu Hilden

_____ wohnhaft zu Hilden,

Tochter des Luftkammer Fabrikarbeiter Friedrich

Wiggen Kollbruch gültig wohnhaft zu Hilden

und Elise geborne wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Wolfgang Friedrich Wilhelm Kollmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,
Sein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Külden

4. d. von Wilhelm Wilhelm Vogel

der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kannt,
Sein und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Külden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

August Vogel.

Emma Vogel geb. Kollmann

Wilhelm Wilhelm Kollmann

Wilhelm Vogel.

Der Standesbeamte.

Mauritz

Hilden, am 16. August 1942 ter
tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 16. April 1942
Die Ehefrau 44. 1942
gefallen. Stergebuch Kettwig
Standesamt Hilden
Hilden, den 20. April 1942

Der Standesbeamte
in Vertretung:

[Signature]

Der Ehemann ist am 2. August 1945
Die Ehefrau 298. 1945
gestorben. Stergebuch Hilden
Standesamt Hilden
Hilden, den 21. November 1945

Der Standesbeamte
in Vertretung:

[Signature]

1. der Lehrer Martin Josef Richardtz

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Rathlischer Religion, geboren den 16. Februar
des Jahres tausend acht hundert

sechshundert zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden

Christophstraße

Sohn des Magisters Jacob Richardtz wohnhaft
zu Hilden und Lehrerinnen Elisabeth

Flora Wilhelmine geborenen Pfefferkuchens wohnhaft
zu Hilden

2. die Salvatoriarbeiterin Anna Gertrud Schick

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Rathlischer Religion, geboren den 17. Juli
des Jahres tausend acht hundert

sechshundert zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden

Post

Tochter des Salvatoriarbeiters Heinrich Schick
und Anna Jakobine geborenen Becker

_____ Witt wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Don. Johann Baptist Oberländer

der Persönlichkeit nach _____

_____ Ja kannt,
Sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. Don. Johann Martin Göttemen

der Persönlichkeit nach _____

_____ Ja kannt,
sechzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Maria Josep Kijung

Anna Gabriel Kijung geborene Hiltl

Wolfgang Oberländer

Martin Lohman

Der Standesbeamte.

Wartu

Hilden, am 17ten
August 18tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Major Wilhelm Oculander

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den 17ten
18tausend 8sten 18ten Oktober des Jahres tausend acht hundert
17ten 18ten 18ten zu Vorst

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Robertus Josephus

Sohn des Julius Augustus Johann Oculander
und Equal geborenen Schmitz

_____ kn wohnhaft

zu Vorst

2. die gnad. bloß Maria Graf

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den 17ten
18tausend 8sten 18ten September des Jahres tausend acht hundert
17ten 18ten 18ten zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Josephus

Tochter des Josephus Graf
Graf gebürtig wohnhaft zu Hilden und Essen
Josephus geborenen Emmrich wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Josef Martin Josef Reichartz*

der Persönlichkeit nach _____

_____ b. kannt,
vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Sölden*

4. d. *Walter Martin Dohmen*

der Persönlichkeit nach _____

_____ b. kannt,
sechs und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Sölden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Siepfelw. u. Klärtner junior, Joseph Salomon
17. Juli 1809 in Sölden geboren und am 19.
Juli Josef Joseph in Sal. Geburtsregister von
Sölden unter N. 173 eingetragen. Kind
„Maria Agnes Graf“ all von Frau verzeugt an

Vorgelesen, genehmigt und *indefinitiv*

W. Salomon

Maria Graf geb. Oberländer geb. v. Graf.

Murt. Josef Reichartz

Walter Dohmen

Der Standesbeamte.

Walter

Hilden, am siebzehnten
August tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Liebkow Wilhelm Golper

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweiten
März des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Somborn
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Mittelkraft

Sohn der weserbanner Geliebte: Augustine
Guisef Golper und Angela Maria
Catharina geborn Carnarius wohnhaft
zu Wohwinkel

2. die Leupmanns Anna Graf

der Persönlichkeit nach _____

_____ kn kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechsten
Juni des Jahres tausend acht hundert
sieben und fünfzig zu Kaon
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Mittelkraft

Tochter der weserbanner Carl Weyden
Graf zuletzt weserbauer zu Kaon und Lassen
Grafen Carl geborn Heintoff wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Herr Johann Heinrich

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
mit Carl Freyberg Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. Der Herr Friedrich Golper

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
mit Carl Freyberg Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Wilhelm Fohrer

Anna Johanna bornen Graf.

Johann Heinrich

Fritz Fohrer

Der Standesbeamte.

Wächter

Kilden, am zwei und zwanzigsten
August tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Herrmann August Fink

der Persönlichkeit nach

erkannt,

evangelischer Religion, geboren den zwei und zwanzigsten

Juli des Jahres tausend acht hundert

zwei und vierzig zu Cronenberg

, wohnhaft zu Kilden,

Mittelstraße

Sohn des Amstmanns Marquard Adam Fink

gebürtig wohnhaft zu Cronenberg und dessen

Gefährtin Carolina geborenen Thomas wohnhaft

zu Kilden

2. die gebürtige Josefa Helena Hubertina
Röben

der Persönlichkeit nach

erkannt,

Katholischer Religion, geboren den zweilften

Februar des Jahres tausend acht hundert

zwei und vierzig zu Dürndorf

, wohnhaft zu Kilden,

Mittelstraße

Tochter des Amstmanns Johann Jakob

Röben und Helene geborenen Hoffens

gebürtig wohnhaft

zu Dürndorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Herrschaft Johann Nöcker*

der Persönlichkeit nach

Joseph August Gumpel Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* *kannt,*

4. *der Herrschaft Robert Bick*

der Persönlichkeit nach

Johann August Gumpel Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* *kannt,*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *ausgesprochen*

Aug. Finck

Georg Lorenz Gumbert von Sinsp. u. b. Wöben

Joh. Nöcker

Rob. Bick

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Hock

Kilden, am zwei und zwanzigsten
August tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Meister Johann Wilhelm Volk,
Wittener von Wippliner Wahnemühl
 der Persönlichkeit nach Leopoldine Margaretha geb. v. d. H.
Wittener evangel. kannt,
evangelischer Religion, geboren den zwei und
zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Nensfelden
_____, wohnhaft zu Kilden

Sohn der verstorbenen Leopoldine Margaretha geb. v. d. H.
Wippliner Volk und Maria Wippliner geb. v. d. H.
Leopoldine Leopoldine wohnhaft
 zu Nensfelden

2. die geb. Amalie Bertram

der Persönlichkeit nach _____

_____ evangel. kannt,
evangelischer Religion, geboren den zwanzigsten
Februar des Jahres tausend acht hundert
fünfzig zu Kilden
_____, wohnhaft zu Kilden

Sibilla
 Tochter der Leopoldine Margaretha geb. v. d. H.
Leopoldine geb. v. d. H. geb. v. d. H. geb. v. d. H.
Leopoldine wohnhaft
 zu Kilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der Herr Johann August Bertmann

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{erkannt,}
vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kilden

4. Der Herr David Meißner

der Persönlichkeit nach Ludwig Johann August Ber.

mann ^{erkannt,}
vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Kaas

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterscrieben

Johann Wilhelm Volk

Amalie Volk geb. Lohmann

Ernst Bertmann

David Meißner

Der Standesbeamte.

Wetter

Hilden, am _____ vier^{ten}
 Oktober _____ tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Sohn~~ *Wilhelm* ~~Webes~~

der Persönlichkeit nach *Lucy die vorgelagte Galtst.*
Wolfs _____ *aus* kannt,

_____ *Katholischer* Religion, geboren den *vier und*
zwanzigsten *November* des Jahres tausend acht hundert
vier und sechzig _____ zu *Bemath*
 _____, wohnhaft zu *Bemath*

Sohn des *Galants*: *Angelus* *Georg* *Webes*
und *Carolin* *geborene* *Brewer*
 _____ *Leib* wohnhaft
 zu *Bemath*

2. die *geborene* *Maria Christina* *Braunweiler*

der Persönlichkeit nach _____
 _____ *aus* kannt,

_____ *Katholischer* Religion, geboren den *vierten*
 Oktober _____ des Jahres tausend acht hundert
vier und sechzig _____ zu *Hilden*
 _____, wohnhaft zu *Hilden*,

Kauf
 Tochter des *Galants*: *Angelus* *Georg* *Brau-*
weiler *und* *Anna* *Räpplein* *geborene*
Held _____ *Leib* wohnhaft
 zu *Hilden*

~~Der Ehemann~~ ist am *3. November 1942*
 Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch *339/1942*
 Standesamt *Wisselort-Bemath*
 Hilden, den *10. November 1942*

Der Standesbeamte
 zu *Wisselort-Bemath*:

Sebian

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der *Salvi Marbaiten* *Guinif Kämpchen*

der Persönlichkeit nach

bekannt,
Sechszehn Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. der *gutsfähliche Peter Herweg*

der Persönlichkeit nach

bekannt,
einundsechzig Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Wilhelm Welnes
Maximilian Kämpchen *Kaplan* *geb. Lammstein*
Guinif Kämpchen
Peter Herweg

Der Standesbeamte.

Wachtel

Sohn

geb. 1846

Tochter

geboren am *7. 1. 1846*

in *Amselhof-Beurath*

(Standesamt *Amselhof-*

Beurath Nr. 14/1846)

2. Ehe geschlossen am *12. 6. 1848*

in *Amselhof-Beurath*

(Standesamt *Amselhof-*

Beurath Nr. 199/1848)

1. Ehe am *7. 4. 1820* in *Amselhof-*

Beurath Nr. 75/1820.

Kilden, am zweiften
Oktober tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Kaiser Gottfried Kalchauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den zweiten
Oktober des Jahres tausend acht hundert
vier und fünfzig zu Gerath
_____, wohnhaft zu Kilden,

Waldproff
Sohn des Gelehrten: Albert Spinzler Kalchauer
und Catharina geborene Lindemann
_____ Witt wohnhaft
zu Kilden

2. die geborene Margaretha Sabine Schulte

der Persönlichkeit nach Christin verheiratete Geblüth

Wittmann bekannt,
_____ Katholischer Religion, geboren den zweiten
zweizehnten Oktober des Jahres tausend acht hundert
vier und fünfzig zu Mengerskirchen
_____, wohnhaft zu Langenschwal-

bach
Tochter des Lehrers: Carlmann Josef Schulte
geborene Geblüth zu Mengerskirchen und seiner
Gebrau Maria geborene Buchard wohnhaft
zu Wiebaden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *von Johann Georg Kalchauer*

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{er} kannt,
von dem fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden*

4. *von Peter Johann Kroll*

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{er} kannt,
von dem fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *bescheinigt*

Georg Friedrich Kroll

Wenzeslaus Polheim Kroll

Johanna Kroll

Herrn Kalchauer Johann Kroll

Der Standesbeamte.

Walter

Silden, am Freitag ten
Oktober tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Anton Jakob Bachhauer, Wirt
von Anna Schaller
der Persönlichkeit nach

Er kannt,
Katholisch Religion, geboren den Freitag
Dezember des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Richath
Silden, wohnhaft zu Neuscheid

Sohn des Leopold Anton Bachhauer, Wirt
Bachhauer wohnhaft zu Richath und
Anna Maria Anna Katharina geb. Bachhauer wohnhaft
zu Richath

2. die Anna Klara Thomas, Wirtin
Joseph Herbertz
der Persönlichkeit nach

Er kannt,
Katholisch Religion, geboren den ersten
April des Jahres tausend acht hundert
zwei und fünfzig zu Barret
Silden, wohnhaft zu Silden

Soldat
Tochter des Leopold Anton Thomas, Wirt
Thomas wohnhaft zu Ohlig und Anna Katharina
Klein wohnhaft
zu Ohlig

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. Der *Witz Michael Tillmann*

der Persönlichkeit nach _____

_____ Jahre alt, wohnhaft zu *Witten* ^{er kannt,}

4. Der *Messerschmied Wilhelm Schultes*

der Persönlichkeit nach _____

_____ Jahre alt, wohnhaft zu *Witten* ^{er kannt,}

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Anton Louffers

Julius Louffers geb. Horn

Michael Tillmann

Wilhelm Schultes

Der Standesbeamte.

Wachtel

Hilden, am siebzehnten
October tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der ~~Ehemann~~ ist am 1. Februar 1945
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 58, 1945
Standesamt Hilden
Hilden, den 16. November 1945.

1. der Witzger Otto Kintgen

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den zweifellos
Januar des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Mühlhofsstr.

Sohn de r unbekannter Geburts: Witzger Lies
Lies Kintgen und Anna geborene Gold-
berg gebürtig wohnhaft
zu Hilden

2. die gebürtig Ida Frauenthoff

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

_____ evangelischer Religion, geboren den am
zweizehnten December des Jahres tausend acht hundert

und fünfzig zu Kaan

_____ , wohnhaft zu Kaan

Tochter de r Geburts: Adalar Ida Frauenthoff
und Maria geborene Wöcker
_____ er gebürtig wohnhaft
zu Kaan

Der Standesbeamte
in Vertretung:
Sebastian

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Herr Josef Lüntgen*

der Persönlichkeit nach _____

vier und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Stüden* ^{bekannt,}

4. *der Herr Johann Frauenhoff*

der Persönlichkeit nach _____

vier und fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu *Kaan* ^{bekannt,}

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterscriben*

Otto Lüntgen

Sola Lüntgen geb. Frauenhoff

Heinrich Lüntgen

Johann Frauenhoff

Der Standesbeamte.

Wächter

Hilden, am viertel zwanzigsten
October tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Giesen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

Katholischer Religion, geboren den vier und
zwanzigsten September des Jahres tausend acht hundert
vier und zwanzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Elter

Sohn de Verpfortmann Jakob Johann Giesen
gebürtig wohnhaft zu Hilden und dessen Ehefrau
Anna Maria geborenen Roberts wohnhaft
zu Hilden

2. die gewerliche Anna Maria Köhnen

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

Katholischer Religion, geboren den viertel zwanzigsten
October des Jahres tausend acht hundert
vier und zwanzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Wahlverwandte

Tochter de Fabrikarbeiter Jakob Köhnen
gebürtig zu Hilden und dessen Ehefrau
Luugilber geborenen Brand gebürtig wohnhaft
zu Hilden

Der Ehemann ist am 3. Dezember 1942
Die Ehefrau
gestorben. Sterberegister 306/1942
Standesamt Hilden
Hilden, den 3. Dezember 1942

Der Standesbeamte
zu Hilden

Adrian

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dem Offizier Johann Giesen

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
gebil. mit Zusage Jahre alt, wohnhaft zu *Rilden*

4. dem Subalternen Ernst Klinker

der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Rilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden*

Frederik Giesen

Anna Maria Giesen geborene Köhler

Johann Giesen

Ernst Klinker

Der Standesbeamte.

Wacht

Hilden, am sechszwanzigsten
October tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

Der Ehemann ist am 1. Januar 1943
Die Ehefrau 1. 1943
gestorben. Sterbebuch
Standesamt Hilten
Hilden, den 12. Januar 1943
Der Standesbeamte
in der Hilten
Köhn

1. der Mathias Koelmacher

der Persönlichkeit nach

la. Eant,
Katholischer Religion, geboren den 17ten
April des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Norf
la. Eant, wohnhaft zu Hilden,
la. Eant

Sohn des Geburts: Christophorus Heinrich Koelmacher
und Katharina geb. Hecker

la. Eant wohnhaft
zu Hilchrath

2. die Lucretia Hubmstein

der Persönlichkeit nach

la. Eant,
Katholischer Religion, geboren den 17ten
April des Jahres tausend acht hundert
sechszwanzig zu Hilchrath
la. Eant, wohnhaft zu Hilden,
la. Eant

Tochter des Geburts: Augustus
Conrad Hubmstein und Petilla geborene
Piffer la. Eant wohnhaft
zu Hilchrath

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Walter Karl Kühnen*

der Persönlichkeit nach _____

kniffing Jahre alt, wohnhaft zu *Kniffing* ^{kniffing}

4. *der Walter Johann Gegen*

der Persönlichkeit nach _____

Kniffing Jahre alt, wohnhaft zu *Kniffing* ^{kniffing}

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterschieden*

Matthias Korbmacher

Lifalta Brodmaria galoran Kniffing

Carl Kühnen

Joseph Kniffing

Der Standesbeamte.

Wächter

Hilden, am *sechszehntzigsten*
Oktober tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der *Junker Hugo Ritter*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den *ersten*
Januar des Jahres tausend acht hundert

sechszehntzig zu *Solingen*
Hilden, wohnhaft zu *Hilden*,

Kindes

Sohn des *Herrn* *Julius* *Ritter* *und* *Anna* *geborenen* *Schtemper*

Witt wohnhaft
zu *Hilden*

2. die *geborene* *Wilhelmine Koertel*

der Persönlichkeit nach

bekannt,

evangelischer Religion, geboren den *ersten* *April*
des Jahres tausend acht hundert

sechszehntzig zu *Weissenburg*
Hilden, wohnhaft zu *Hilden*,

Kindes

Tochter des *Herrn* *Karl* *Koertel* *widwe*
zu *Weissenburg* *und* *Sachsen* *geborenen* *Ernst*

geborenen *Ernst* *geborenen* *Ernst* wohnhaft
zu *Weissenburg*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *Adler* *Leopold* *Loche*

der Persönlichkeit nach

Leopold *Leopold* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. d. *Kasspraelector* *Wipfler* *Rehborn*

der Persönlichkeit nach

Wipfler *Wipfler* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Herr *Bitter*

Wipfler *Wipfler* geboren *Hardt*

Bernst *Loche*

Wipfler *Rehborn*

Der Standesbeamte.

Wipfler

Hilden, am sechszehnjährigen
October tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Peter Wilhelm Bauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren den zweizehnten
Januar des Jahres tausend acht hundert
sechszehnjährigen zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Kreisstadt

Sohn der Gebürtigen Margaretha Gustav Bauer
und Margaretha geborenen Giergens
_____ er wohnhaft
zu Hilden

2. die geseheleiche Margaretha Gertrud Heups

der Persönlichkeit nach _____

_____ er kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszehnten
Februar des Jahres tausend acht hundert
sechszehnjährigen zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden,

Kreisstadt

Tochter der verstorbenen Margaretha Joseph Heups
gebürtigen Heups zu Hilden und dessen Ehefrau
Philippina geborenen Rohden wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. von Fabrikarbeiter Jacob Heupf

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{bekannt,}
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. von Fabrikarbeiter Theodor Bauer

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{bekannt,}
_____ Jahre alt, wohnhaft zu Raumberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschiedlich

Peter Wilhelm Bauer
Maria Gabriel Grütz Lorenz-Johann Grütz
Jacob Heupf
Theodor Bauer

Der Standesbeamte.

Wächter

Hilden, am 11. November 1942 ten
November tausend acht hundert achtzig und neun.

Der Ehemann ist am 10. Mai 1942
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 130 | 1942
Standesamt Hilden
Hilden, den 11. Mai 1942
Der Standesbeamte
In Vertretung:

g. W. W. W.

Der Ehemann ist am 29. August 1945
Die Ehefrau gestorben. Sterbebuch 328 | 1945
Standesamt Hilden
Hilden, den 23. November 1945
Der Standesbeamte
In Vertretung:

Febrin

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Theodor Rutmacher

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Rathliffen Religion, geboren den 11. Mai
1908 des Jahres tausend acht hundert
achtundachtzig zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden

Widwe

Sohn de Wasserbauingenieur Carl Wilhelm
Rutmacher wohnhaft zu Hilden mit dessen
Eltern Carl Wilhelm Rutmacher wohnhaft
zu Hilden

2. die Fabrikarbeiterin Anna Maria Schneider

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
_____ Rathliffen Religion, geboren den 11. Mai
1908 des Jahres tausend acht hundert
achtundachtzig zu Hilden
_____ , wohnhaft zu Hilden

Widwe

Tochter de Fabrikarbeiter Carl Wilhelm
Schneider wohnhaft zu Hilden mit dessen Eltern
Carl Wilhelm Schneider wohnhaft
zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der *Fabrikarbeiter Wilhelm Schneider*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
und *Carl Günzig* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. der *Walter Wilhelm Freij*

der Persönlichkeit nach

er kannt,
Georg Ernst Krüßberg Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *ausgeschrieben*

Friedrich Huttmacher

Anna Maria Huttmacher geb. v. Gumbert

W. Schneider

W. Freij

Der Standesbeamte.

Wächter

Hilden, am neun ten
November tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Friedrich Gustav Vogelwang

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

_____ unangefas Religion, geboren den sechsm
zwanzigsten November des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu Ellersfeld
_____, wohnhaft zu Hilden,

Wittenschaft

Sohn der verstorbenen Helene Christine Friedrich
Joseph Vogelwang und Helene geborene
Moritz Lein gebürtig wohnhaft
zu Hilden

2. die Gräfin Selma Koek

der Persönlichkeit nach _____

_____ kennt,

_____ unangefas Religion, geboren den sechsm
zwanzigsten Januar des Jahres tausend acht hundert
sechsm sechzig zu Nankhausen
_____, wohnhaft zu Hilden,

Wittenschaft

Tochter der verstorbenen Helene Säcker Julius
Koek gebürtig wohnhaft zu Wald am Quell
geborene Preridenbach gebürtig wohnhaft
zu Orlitz

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. r. *Wilhelm Albert Hochkeppel*

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{he} kannt,
auff'm Brautstag Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden*

4. d. r. *Wilhelm August Frings*

der Persönlichkeit nach _____

_____ ^{he} kannt,
auff'm Brautstag Jahre alt, wohnhaft zu *Kilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Dr. Gustav Vogelzung

Wilma Vogelzung geb. Holt

Albert Hochkeppel

August Frings

Der Standesbeamte.

Wachtel

Nr. 53.

Hilden am 5. November 1903.

Nr. 33

B.

Kauf Anordnung des
 Königlichem Amtsgerichts
 zu Gerresheim vom 25.
 August 1903 wird beauftra-
 gant gemacht, daß der
 Familiennamen der Leut-
 nant „Rinke“ folgende
 „Rinke“ sind
 der Hauptmann
 Heiland

Hilden, am drei und zwanzigsten
 November tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
 Zweck der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Theodor Kamp

der Persönlichkeit nach hier die vorgelagte Geburts-

Urkunde kannt,

Katholischer Religion, geboren den drei und zwanzigsten
September des Jahres tausend acht hundert
und fünfzig zu Nettmann

, wohnhaft zu Erkrath

Sohn des Landwirts Georg Geiger bei Erkrath
und Wahlmann geboren
bei Erkrath wohnhaft
 zu Erkrath

2. die Fabrikarbeiterin Josefa Rinke

der Persönlichkeit nach

kannt,

Katholischer Religion, geboren den ersten Juli
 des Jahres tausend acht hundert
und fünfzig zu Düsseldorf

, wohnhaft zu Hilden

Mein
 Tochter des Landwirts Georg Rinke geboren
und geboren geboren

bei wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. *von Magdalena Maria Rinke*

der Persönlichkeit nach

vierundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* ^{bekannt,}

4. d. *von Michael Landen*

der Persönlichkeit nach

sechzehn Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden* ^{bekannt,}

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Theodor Klamp

Johanna Maria Rinke

Peter Rinke

Michael Landen

Der Standesbeamte.

Wastler

Hilden, am zweif ten
December tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Messerschmied Jacob Rosenbaum

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den sechszehnten
November des Jahres tausend acht hundert

vier und sechzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden

Leipziger

Sohn des Messerschmieds (Katholischer) Christen Rosen-
baum gebürtig wohnhaft zu Hilden und dessen
Joseph Anna Elisabeth geborene Wengartz wohnhaft
zu Hilden

2. die Leinwandweberin Catharina Thormann

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,

Katholischer Religion, geboren den zwei und
zwanzigsten März des Jahres tausend acht hundert

sechzehn und sechzig zu Leidenborn

_____ , wohnhaft zu Hilden

Leipziger

Tochter des Messerschmieds (Katholischer) Thormann
wohnhaft zu Leidenborn und dessen Messerschmied
Joseph Elisabetha geborene Licker gebürtig wohnhaft
zu Leidenborn

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. *der Herr Wilhelm Rosenbaum*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
sein *und* *geboren* *18* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

4. *der Herr Franz Schlupp*

der Persönlichkeit nach _____

_____ *er* kannt,
sein *und* *geboren* *18* Jahre alt, wohnhaft zu *Hilden*

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Jakob Rosenbaum

Elisabeth Rosenbaum geborene Hornemann

Willy Rosenbaum

Franz Schlupp

Der Standesbeamte.

Wacker

Hilden, am vierzehnten
December tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der Walter Innozenz Wilhelm Rosenbaum

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Rathliffen Religion, geboren den zweifellos
zweizehnten Februar des Jahres tausend acht hundert
und fünfzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Sohn

des Anton Lorenz Augustin Rosenbaum

geboren zu Hilden und dessen

Anna Rosa geboren Wingartz wohnhaft

zu Hilden

2. die Auguste Anna Maria Pöhl

der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Rathliffen Religion, geboren den zweifellos
zweizehnten Januar des Jahres tausend acht hundert
und fünfzig zu Hilden

_____ , wohnhaft zu Hilden,

Tochter

des Galante! Maurer Gottfried Pöhl

geboren Müller

_____ wohnhaft

zu Hilden

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dem Meßprocurator Jacob Rosenbaum

der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
fünf und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Hilden

4. dem Handwerker August Koblstedt

der Persönlichkeit nach dem Meßprocurator Jacob

Rosenbaum kannt,
vier und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Schwinkel

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschieden

Meßprocurator
Anton Maria Rosenbaum geboren Kofler
Jacob Rosenbaum
August Koblstedt.

Der Standesbeamte.

In Vertretung
Gork

Nr.

B.

am ten

tausend acht hundert achtzig und neun.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

, wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

zu

2. die

der Persönlichkeit nach

kannt,

Religion, geboren den

des Jahres tausend acht hundert

zu

, wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu

*Jugendsärztin Dr. Piraffl.
 Magister, welche fünf mit
 fünfzig Contrahenten untersch.
 mit Garantie abgeschlossen.
 Ein Lösung nachstehender
 Verbindl. wird genehmigt
 Kilden 31. Decem. 1889
 Der Standesbeamte
 In Vertretung
 G. R.*